

Erhöhung der Chancengleichheit: WU-Stipendien für Kurzstudienprogramme



Mit über 1.000 Austauschstudierenden, die pro Studienjahr an die WU kommen, zählt die Universität zu einer der beliebtesten in Österreich. Rund 200 Studierende von mehr als 50 Universitäten und 30 Ländern davon nehmen in den Sommermonaten an der Internationalen Sommeruniversität WU (ISU^{WU}) teil. Neu ist heuer die Vergabe von fünf Stipendien an Studierende aus Entwicklungs- bzw. Schwellenländern sowie Stipendien für WU-Studierende, die sich die Teilnahme an einer Internationalen Sommeruniversität nicht leisten können.

Der WU ist die Förderung von Studierenden mit hohem Potential ein großes Anliegen. Das betrifft auch die Möglichkeit, während des Studiums internationale Erfahrungen zu sammeln.

Stipendien für Studierende aus Entwicklungs- bzw. Schwellenländern

Seit 2015 ist die Wirtschaftsuniversität Mitglied im Netzwerk GBSN (Global Business School Network), dem lediglich 72 Universitäten in 31 Ländern angehören, die sich durch ihre herausragende Ausbildung und Forschung und der damit verbundenen akademischen Führungsrolle, die sie in ihrer Region einnehmen, auszeichnen. Im Rahmen ihres gesellschaftlichen Engagements hat die WU heuer erstmals fünf Stipendien an Masterstudierende einer GBSN-Mitgliedsuniversität in einem Entwicklungs- bzw. Schwellenland vergeben. 29 Personen aus 9 Ländern haben sich beworben, die fünf besten wurden letztendlich ausgewählt. Zwei Frauen aus Nairobi, eine aus Südafrika, eine aus Hangzhou (VR China) und ein Mann aus Pakistan werden in diesem Sommer die ISU^{WU} besuchen. Die ISU^{WU} ist ein intensives Kurzprogramm, das der kompakten Vermittlung von internationalem Wirtschafts-Know-how dient und zweimal je drei Wochen lang im Juli und August stattfindet. Bis zu 250 Bachelor- und Masterstudierende aus aller Welt kommen jeden Sommer an die WU. Ziel ist es, über das Basiswissen hinaus vertiefende akademische Kenntnisse zu erlangen. Renommierete GastlektorInnen aus aller Welt und Lehrende der WU bieten in unterschiedlichen Kursen ein intensives und abwechslungsreiches Portfolio in englischer Sprache an. Traditionell vergibt die WU auch Stipendien für ausgewählte Studierende aus CEE-Partneruniversitäten für die Teilnahme an der ISU^{WU}. Heuer gingen drei CEE-Stipendienplätze an Studierende von russischen Partneruniversitäten.

Finanzielle Gründe kein Hindernis für Auslandserfahrung

Neu ist heuer auch die Vergabe von Stipendien an WU-Studierende, die an einem Kurzstudienprogramm teilnehmen wollen. Finanziell werden Kurzprogramme weder über das Erasmus-Stipendium noch über die Studienbeihilfenbehörde gedeckt. Doch gerade Internationale Sommeruniversitäten können aufgrund der Kürze und Kompaktheit für Studierende mit weniger starkem finanziellem Hintergrund eine attraktive Möglichkeit darstellen, internationale Erfahrung zu sammeln. „Tragender Gedanke für die WU ist, dass finanzielle Gründe kein Hindernis für internationale Erfahrung sein sollen. Wir freuen uns, dass wir heuer erstmals sieben WU-Studierenden dabei fördern können“, so WU-Rektorin Edeltraud Hanappi-Egger. Teilnehmen können die finanziell unterstützten Studierenden an den Sommeruniversitäten in Estland, Indonesien, Thailand, Hong Kong oder Russland.

Pressekontakt:

Mag. Cornelia Moll

Pressesprecherin

Tel: + 43-1-31336-4977

E-Mail: cornelia.moll@wu.ac.at